

**Protokoll zur  
163. ORDENTLICHEN JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG  
des Kunstvereins Konstanz e.V.  
am Montag, 19. Juli 2021, 19:00 Uhr  
im Wolkensteinsaal,  
Kulturzentrum am Münster, Wessenbergstraße 43, Konstanz**

**Anwesend** 56 Teilnehmer, davon 11 Gäste (siehe Anwesenheitsliste)  
Hiervon Vorstandsmitglieder: Michael Günther (MG), Dr. Johannes Schaller (JS), Anna-Maria Lacher-Rapp (ML), Dr. Dolores Claros – Salinas (DCS), Dorothea Cremer-Schacht (DCSCH), Fery Müller (FM), Dr. Peter Gerking (PG), Norbert P.K. Müller (NM)

**Entschuldigt** Dr. Susan Rößner, Christiane Schmidt-Neubig (CSN)

### **Tagesordnung**

1. Begrüßung, Feststellung der Tagesordnung
2. Geschäftsbericht des Vorsitzenden; Diskussion
3. Kassenbericht des Schatzmeisters, Bericht des Kassenprüfers; Diskussion
4. Genehmigung der Jahresrechnung und Entlastung des Vorstandes
5. Verschiedenes
6. Vortrag und Diskussion „Der Kunstverein von morgen?“  
Eine Kooperation der Universität Konstanz mit dem Kunstverein Konstanz  
Wie müsste ein Kunstverein aussehen, in dem SIE – ja, genau Sie, Studentin oder Student im Studiengang LKM (Literatur, Kunst, Medien) – Mitglied werden würden? Welche Kunst müsste er zeigen? Welche Organisationsformen müsste er haben? Welche Veranstaltungstypen sollte er pflegen? Diese Fragen stellt Dr. Albert Kümmel-Schnur, Literatur- und Medienwissenschaftler, Transferkoordinator an der Universität Konstanz, im laufenden Semester seinen Studierenden. In drei Gruppen erarbeiten 10 Studentinnen und zwei Studenten neue Ideen, deren Ergebnisse auf der Jahreshauptversammlung des Kunstvereins präsentiert werden.

### **1. Begrüßung, Feststellung der Tagesordnung**

Begrüßung der Anwesenden durch den 1. Vorsitzenden Michael Günther; er nennt die immer noch bestehenden Einschränkungen, die das Coronavirus auch der JHV auferlegt und lädt statt des sonst üblichen geselligen Beisammenseins mit Umtrunk zu einem Treffen nach der Veranstaltung im Café Wessenberg ein, dort seien Plätze reserviert.

Die Einladung zur heutigen Jahreshauptversammlung sei mit der Tagesordnung satzungsgemäß und rechtzeitig am 30.06.2021 an alle Mitglieder versandt worden.

Anträge, Wünsche und Anregungen zur Tagesordnung lägen nicht vor.

### **2. Geschäftsbericht des Vorsitzenden, Diskussion**

Der Vorsitzende referiert den Geschäftsbericht wie folgt:

**Mitgliederstand:** 31.12.2018 511  
31.12.2019 504  
31.12.2020 516  
Heutiger Stand 506

**Gedenken an die im Jahr 2020 verstorbenen Mitglieder:**

Im letzten Jahr musste der Kunstverein von drei langjährigen Mitgliedern Abschied nehmen: Frau Sybille Beermann, Frau Kristine Schlapeta und Herrn Dr. Walter Fischer. Am 4. April 2021 verstarb nach kurzer schwerer Krankheit und völlig überraschend Herr Bernd Schäfer. Mit ihm verlor der Kunstverein einen Freund und langjährigen Begleiter. Gemeinsam mit Alexander Stiegeler und Michael Zobel lenkte er als Schatzmeister über Jahre die Geschicke des Vereins und den jetzigen Vorstand unterstützte er über viele Jahre mit Rat und Tat und als Kassenprüfer. Er war dem Vorstand ein jederzeit ansprechbarer kompetenter und zuverlässiger Berater.

Der Vorsitzende bittet die Anwesenden, sich im Gedenken an die Verstorbenen zu erheben.

Danach fährt er in seinem Geschäftsbericht fort:

**Ausstellungen und Veranstaltungen 2020:**

Die bereits am 06. Dezember 2019 eröffnete **unjurierte Jahresausstellung der Mitglieder** mit dem Titel „Schnee von morgen“ endete am 16. Februar 2020.

(2020: 1.118 Besucher, gesamte Ausstellung: 2.134 Besucher)

kuratiert von Fery Müller, Norbert Müller

13.01.2020

**Vortrag von Erwin Niederer „Wo bleibt Kunst?“**

Besucherzahl: 40

Verkäufe

2 Arbeiten, Gesamterlös:

270 €

Anteil Kunstverein:

81 €

Anschließend wurde der Kunstverein für rund. 6 Wochen zur Baustelle. Der große Oberlichtsaal wurde renoviert.

„Baustelle, Kunst & Kultur“ wurde eine Serie von 3 Veranstaltungen betitelt, von denen leider nur die erste stattfinden konnte:

Am So, 01.03.2020 las **Dr. Christian Reindl** (\*1936) inmitten von Baustellengerüsten aus seinem Buch „Glasscherben“, sehr persönliche, teilweise auch humorvolle Erinnerungen an seine Kindheit und Jugend in Berlin und Braunschweig in einer schwierigen Zeit.

Besucherzahl: 34

Die für den 20. März geplante Performance von **Veronica Troncoso** fiel als erste Veranstaltung der Corona- Pandemie zum Opfer und auch das Konzert von **Isabell Marquart (Gesang) und Roland Kohle (Gitarre)** mit dem schönen Titel „...mein ganzes Wesen war in sich vollendet“ fand aus demselben Grund nicht statt.

Das Kulturzentrum und mit ihm der Kunstverein blieben geschlossen, erst einen Monat später als geplant konnte die Ausstellung „From Somewhere in the Mediterranean“ von **Irena Eden und Stijn Lernout** eröffnet werden.

Die Eröffnung am 22.05.2020 fand – für den Kunstverein ein Novum - der besonderen Einschränkungen wegen mit einer digitalen Vernissage statt, aufgenommen von der Werbeagentur Lorth Gessler Mittelstaedt. Diese war auf einem Bildschirm in der Ausstellung erlebbar und ist weiterhin auf der Homepage des Kunstvereins zu sehen. Dort kann auch das Künstlergespräch mit Dolores Claros-Salinas nachgelesen werden, dass während der Ausstellung als Saal-Text auslag.

23.05. – 19.07.2020 Besucherzahl: 1.226

kuratiert von Marie Lacher-Rapp, Michael Günther

Die **Verlagsvorstellung & Lesung** „Neue Literatur rund ums Mittelmeer“ mit der Verlegerin Monika Lustig und dem Schauspieler Ralf Beckord konnte am 16.07.2020 wie geplant stattfinden.

Besucherzahl: 41

Begleitend zur Ausstellung erschien das Künstlerbuch mit dem Titel „Circle Surface Sun“.

5 öffentliche Führungen Besucherzahl: 11

Vom 01.08. – 27.09.2020 folgte die raumübergreifende Installation „Trouble in Paradise“ von **Catharina Szonn**. Sie war die Gewinnerin des Wettbewerbs „Junge Kunst“ anlässlich des 160-jährigen Jubiläums des Kunstvereins. Die Vernissage konnte unter erschwerten Bedingungen stattfinden: Dr. Dolores Claros-Salinas hielt vier Einführungen in halbstündigem Rhythmus mit begrenzter Teilnehmerzahl und Wartezone im Innenhof.

Besucherzahl: 1.450

kuratiert von Dolores Claros-Salinas, Norbert Müller

01.08.2020 Künstlerführung Catharina Szonn „Trouble in Paradise“  
Besucherzahl: 10

4 öffentl. Führungen Besucherzahl: 15

30.08.2020 Buchvorstellung mit Künstlergespräch Dolores Claros-Salinas mit Catharina Szonn  
Besucherzahl: 29

Am 01.10.2020 konnte die im Frühjahr ausgefallene Performance „Mein Name ist Victoria Rebeldía“ von **Veronica Troncoso** nachgeholt werden.

Besucherzahl: 36

Für die Verleihung des Konstanzer Kunstpreises am 11. Oktober 2020 an **Davor Ljubičić** war selbst der obere Konzilssaal zu klein. Trotz Verpflichtung zur Anmeldung, Maskenpflicht etc. kamen mehr Besucher als der Saal mit den erforderlichen Abständen zwischen den Stühlen fassen konnte. Rund 140 Personen fanden Einlass,

viele mussten leider abgewiesen werden und in der Ausstellung waren am selben Tag auch nur 83 Besucher, was auf die Einlassbeschränkung von 15 Besuchern mit Eingangskontrolle und zeitlicher Taktung zurückzuführen ist.

Fast **7 Monate** war **Davor Ljubičićs** Installation „inzwischen“ in den Räumen des Kunstvereins inszeniert, aber leider durften nur in den ersten 3 Wochen, bis zum 01.11.2020, Besucher eingelassen werden.

**11.10.2020 – 02.05.2021** „inzwischen“ **Davor Ljubičić Konstanzer Kunstpreis**  
Besucherzahl: 940  
kuratiert von Marie Lacher-Rapp, Michael Günther

1 öffentl. Führung Besucherzahl: 11

Künstlergespräch und Buchvorstellung fielen aus, ebenso wie das Kammerkonzert mit der Südwestdeutschen Philharmonie.

Das Buch zur Ausstellung erschien Anfang 2021 mit einer Original-Zeichnung als Einband, Fotografien von Matthias Holländer und Franz Reichrath und mit Texten von Dr. Ute Hübner, die auch die Laudatio hielt, und vom Künstler selbst. Das besondere Buch ist weiterhin im Büro des Kunstvereins zu erwerben und sehr zu empfehlen.

Auch die jurierte Jahresausstellung der Mitglieder „**In Serie**“ musste Corona-bedingt ausfallen, sie wird um ein Jahr verschoben.

|                                 |                                      |
|---------------------------------|--------------------------------------|
| <b>Ausstellungsbesucherzahl</b> | inkl. Veranstaltungen und Führungen: |
| 2020                            | 4.804                                |
| 2019                            | 13.478                               |
| 2018                            | 7.425                                |

### **Angebotenes Reiseprogramm**

Geplant und ausgefallen ist die Kunstreise in die Mongolei:

08. – 21.07.2020 Kunstreise Mongolei – Ulaanbaatar und Rundreise Mongolei  
Organisation Marie Lacher-Rapp in Zusammenarbeit mit Reisebüro Wolf und dem mongolischen Künstler Otgo

Statt eines Tagesausflugs wurde die Führung „Kunst am Bau“ angeboten:

22.08.2020 Führung Kunst am Bau um die Universität Konstanz  
Organisation und Führung Norbert Müller  
Teilnehmerzahl: 20

### **Vorstandsarbeit**

Der Überblick über die Ausstellungen und Veranstaltungen des Jahres 2020 zeigt, dass es dem Kunstverein nicht besser erging als allen anderen:

Die Pandemie mit Bundes-, Landes-, Kreis- und städtischen Verordnungen, mit der Schließung von Institutionen, Museen und Ausstellungen, mit Regelungen für Besucher, mit zu erstellenden Hygienekonzepten und laufenden Änderungen jeglicher Vorschriften machten von einem auf den anderen Tag die schönsten Planungen

zunichte, führten zum wiederholten Ausfall von Veranstaltungen oder zumindest zu – manchmal sogar mehrfachen – Umplanungen. Es war ein sehr schwieriges Jahr für alle und der Vorstand sah sich immer wieder vor neue Herausforderungen gestellt.

Aber auch ein positives Ergebnis lässt sich verzeichnen: Auf der Homepage sind die Ausstellungen und Veranstaltungen mit noch mehr Fotos und auch einzelnen Laudationen sehr viel ausführlicher dokumentiert als vorher.

Auch die monatlich vorgesehenen Vorstandssitzungen fanden nicht ganz so regelmäßig statt, aber die Klausurtagung konnte wie immer im August abgehalten werden.

Zwei Neuerungen wurden eingeführt:

- Seit Anfang dieses Jahres ist der Kunstverein nicht nur auf Facebook, sondern auch auf Instagram vertreten. Mit Christa Henning wurde eine Studentin als Social- Media- Beauftragte gewonnen, die die Aktivitäten des Kunstvereins auf beiden Plattformen bewirbt.
- Auf unserer Website wurde der Button „Service“ installiert. Dort finden sich Links zu Wettbewerben und Stipendien, die das Kunstvereinsbüro erhält und die für künstlerisch tätige Mitglieder interessant sein könnten.

Besonders erfreut ist der Vorstand, dass mit der Rückkehr zur „Normalität“ und der Ausstellung „Kunst sichtbar machen“ im Richental-Saal in diesem Jahr auch die Fahnen von Gili Avissar, die die Stadt Konstanz von der Ausstellung „Meeting point“ zum 600jährigen Konzilsjubiläum angekauft hatte, wieder auf der Rheinbrücke im Winde wehen. Es waren einige Hürden zu nehmen, um dies zu erreichen. Auch die Leiterin des Kulturamtes, Frau Müssig, setzte sich sehr dafür ein.

### **Preise**

3 Buchpreise wurden für Abiturient\*Innen mit herausragenden Leistungen im Kunstunterricht vergeben:

Je 1 Preis ging an das Alexander von Humboldt-Gymnasium und an das Heinrich Suso-Gymnasium in Konstanz, ein Preis ging an das Friedrich Hecker-Gymnasium in Radolfzell.

Damit beendet der Vorsitzende den Geschäftsbericht, es gibt keine Fragen oder Wortmeldungen.

### **3. Kassenbericht des Schatzmeisters, Bericht des Kassenprüfers; Diskussion**

Der Schatzmeister Dr. Johannes Schaller betont, dass er stets hervorragend mit dem Kassenprüfer Herrn Bernd Schäfer zusammengearbeitet habe, dessen Tod ein großer Verlust auch für ihn sei. Anschließend trägt er den Kassenbericht folgendermaßen vor (siehe auch Anlage):

Die Rechnungsprüfung durch das Steuerberatungsbüro Schäfer führte zu keinen Beanstandungen. Im Laufe des Jahres 2020 erzielten wir Einnahmen in Höhe von 94.479,41 Euro und Ausgaben in Höhe von 87.502,01 Euro.

- Die Höhe der Einnahmen ist vergleichbar mit 2019, die Ausgaben liegen um rund 4.000 Euro tiefer als 2019.

- Sämtliche Ausgaben 2020 sind durch die Einnahmen gedeckt, der Überschuss beträgt 6.977,40 Euro.
- Der Überschuss fällt positiv aus: wegen der Corona-Hilfe, wegen einer Ausgabenbremse und weil die Überweisung der Mitgliederabgabe an die Stadt Konstanz sowie Ausgaben zur Kunstpreisausstellung erst in 2021 erfolgte. Zudem musste leider die Mitgliederausstellung 2020 abgesagt werden.
- Ohne diese Maßnahmen würde der Überschuss bei rund 1.000 Euro oder rund 1% des Jahresbudgets liegen.
- Die Arbeit des Kunstvereins Konstanz e.V. ist weiter gesichert.

Der Vorsitzende dankt dem Schatzmeister und Frau Jellinek für die sehr gute geleistete Arbeit.

Er berichtet, dass die Kassenprüfung wie bisher vom Büro Bernd Schäfer durchgeführt und von seiner Stellvertreterin Frau Marta Schweizer (Büro Pilz & Schweizer, Steuerberatungs- und Rechtsanwalts- Partner GmbH) testiert wurde. Er dankt den Beteiligten nachdrücklich, insbesondere auch Magdalena Poray Schäfer, die dieser Prüfungsübernahme zugestimmt hat.

Der Vorsitzende verliest anschließend den Prüfbericht (siehe Anhang). Es gibt keine Fragen oder Wortmeldungen dazu.

#### **4. Genehmigung der Jahresrechnung und Entlastung des Vorstandes**

Das Kunstvereins-Mitglied Georg Greitemann dankt dem Vorstand für die geleistete Arbeit und beantragt, den Vorstand zu entlasten und die Jahresrechnung zu genehmigen. Der Antrag wird bei Enthaltung der Vorstandsmitglieder einstimmig angenommen.

Wahl des Kassenprüfers:

Da es bisher keinen neuen Kassenprüfer gibt, bittet der Vorsitzende um Zustimmung, dass der Vorstand eine\*n neuen Kassenprüfer\*in sucht und mit der Prüfung des Kassenberichts 2021 beauftragt. Dessen Vorstellung würde dann erst in der nächsten JHV stattfinden. Der Antrag wird einstimmig angenommen.

#### **5. Verschiedenes**

Der Vorsitzende dankt im Namen des gesamten Vorstandes

- den Freunden und Förderern des Kulturzentrums am Münster e.V. für ihren Einsatz an der Kasse und im Museumsshop sowie die Ausschüttung ihres erwirtschafteten Überschusses in Höhe von 1.500,- €, von dem 1/3 an den Kunstverein ging
- Christa Schweizer und Franz Reichrath für die fotografische Dokumentation der Ausstellungen vom Aufbau über Vernissage bis Finissage sowie aller Veranstaltungen
- Frau Jellinek, Frau Saydam, Frau Schmutz und Frau Pfeffer für ihre Mitarbeit – sie repräsentieren den KV nach außen, ob im Büro, am Telefon oder in der Ausstellung
- Otto Schnelling, Franz Reichrath, Georg Greitemann und Fery Müller für die tatkräftige Unterstützung beim Ausstellungsauf- und abbau

- sowie allen anderen Mitgliedern und Partner\*Innen, die den Verein im Laufe des Jahres unterstützt haben.

## **6. Vortrag und Diskussion „Der Kunstverein von morgen?“**

Dorothea Cremer-Schacht stellt Herrn Dr. Kümmel-Schnur von der Universität Konstanz, Studiengang Literatur-Kunst-Medien, und sein studentisches Team vor und erläutert die Zusammenarbeit der Hochschule mit dem Kunstverein Konstanz in einem studentischen Projekt mit dem Ziel, Handlungsanweisungen zu erarbeiten, die den Kunstverein auch für ein jüngeres Publikum attraktiv machen. Beteiligt seien an dem Projekt von Kunstvereinsseite Dr. Dolores Claros-Salinas und sie selbst.

Anschließend referieren 4 Gruppen der Studierenden ihre Untersuchungen und Vorschläge. Sie nennen empirische Ergebnisse aufgrund von Umfragen/Interviews zur Bekanntheit des Kunstvereins und erläutern exemplarisch „Rezepte“, die zu größerem Interesse und mehr Akzeptanz des Vereins auch bei jüngerem Publikum führen könnten, z.B. Vorstellung des Vereins zu Semesterbeginn an der Uni, Workshops/Arbeitsgemeinschaften anbieten, viel stärkere Sozial Media-Präsenz, aktive Mitglieder-Werbung aller usw.

Herr Dr. Kümmel-Schnur kündigt an, dass alle Ergebnisse der studentischen Arbeit mit ca. 20 „Rezepten“ im Oktober dem Verein als Broschüre und als PDF zur Verfügung gestellt werden. Es schließt sich eine lebhaft Diskussions an.

Michael Günther dankt den Studierenden für die Vielzahl von Vorschlägen und die spannende, sehr erfrischende Präsentation.

Er nennt noch folgende Termine:

Fr, 23.07.2021, 17-20 Uhr Soft-Opening der Ausstellung Johannes Dörflinger.  
Der Künstler sei leider erkrankt, eine Veranstaltung mit ihm zu einem späteren Zeitpunkt sei vielleicht möglich.

So, 26.09. – Fr, 01.10.2021 Kunstreise nach Paris, ausgebucht

Sa, 14.08.2021 Kunstfahrt nach Aarau, noch wenige Plätze vorhanden

Der Vorsitzende bedankt sich abschließend für die Aufmerksamkeit, er dankt Herrn Dr. Kümmel-Schnur und den Studierenden sowie Dorothea Cremer-Schacht und Dr. Dolores Claros-Salinas für die Arbeit an diesem Projekt, Dorothea Cremer-Schacht überreicht Präsente und dankt ebenfalls.

Ende der Jahreshauptversammlung um 21 Uhr

Für das Protokoll

Michael Günther, 1. Vorsitzender

Anna-Maria Lacher-Rapp, Schriftführerin